

Pfarreiversammlung vom Montag, 22. April 2024 um 19:30 Uhr im Schürli Rechthalten

Vorsitz	Martina Neuhaus-Achermann, Präsidentin
Anzahl Teilnehmer	20 Personen (stimmberechtigt)
Nicht stimmberechtigt	Markus Jungo – Treuhand CORE Tony Scherer – Quartier Berg Anja Spicher – Protokoll
Entschuldigt	Elvira Bächler, Pfarramtsekretärin Hubert Marchon Gemeinde Rechthalten
Stimmzähler	Doris Spicher & Käthi Schaller
Protokoll	Anja Spicher

Traktanden

1. Protokoll der Pfarreiversammlung vom 5. April 2023 in Brünisried
2. Jahresrechnung 2023 – Bericht der Finanzkommission
3. Budget 2024 – Bericht der Finanzkommission
4. Ersatzwahl Finanzkommission
5. Wort der Ansprechperson
6. Wort der Präsidentin
7. Verschiedenes

Begrüssung und Eröffnung der Versammlung

Die Pfarreipräsidentin Martina Neuhaus-Achermann heisst die anwesenden Pfarreibürgerinnen und -bürger zur Pfarreiversammlung herzlich willkommen.

Die Einladung zur Versammlung wurde ordnungsgemäss im Amtsblatt Nr. 14 vom 05.04.2024, im Pfarrblatt und in den Anschlagkästen bei den Kirchen in Rechthalten und Brünisried veröffentlicht. Ausserdem ging eine Einladung an alle Haushaltungen der Pfarrei (inkl. Berg, Brünisried). Die Bewohner von Ober St. Ursen wurden separat per Brief eingeladen. Die Dokumente zur Versammlung konnten im Pfarramtsekretariat eingesehen werden und sind auf der Homepage der Gemeinde Rechthalten aufgeschaltet. Herzlichen Dank an die Gemeinde.

Gegen die Einberufung sowie die Traktanden werden keine Einwände erhoben, die Versammlung gilt als eröffnet.

1. Protokoll der Pfarreiversammlung vom 5. April 2023 in Brünisried

Das Protokoll der Pfarreiversammlung vom 5. April 2023 konnte im Pfarramtsekretariat eingesehen werden.

Zum Protokoll gibt es keine Einwände und Fragen. Dieses wird einstimmig genehmigt und Elvira Bächler für das Verfassen gedankt.

2. Jahresrechnung 2023 – Bericht der Finanzkommission

Markus Jungo vom Treuhandbüro CORE präsentiert die Jahresrechnung 2023 – siehe Anhang des Protokolls.

Er gibt zu den Einnahme- und Ausgabepositionen nähere Erklärungen ab:

- Der Budgetrahmen konnte eingehalten werden. Es sind kaum Abweichungen in der Rechnung ersichtlich.
- Die Position "Seelsorge" entspricht dem Beitrag, den die Pfarrei an die Seelsorgeeinheit Sense-Oberland leistet. Da die Pfarrei zu den finanzschwachen Pfarreien gehört, wird von der Seelsorge ein Finanzausgleich gewährt.
- Die Position "Steuern Vorjahre natürliche Personen" entspricht den Steuern aus Vorjahren, welche ausstehend waren und höher ausgefallen sind als erwartet.
- "Vermögens – und Schuldenverwaltung" beinhalten die Zinsen, welche an die Raiffeisenbank bezahlt werden.
- Der Gebäudeunterhalt Schloss Rechthalten beinhaltet einen Betrag von CHF 41'015.60, welcher einem unvorhergesehenem Mehraufwand von CHF 6'015.60 entspricht.
- Ab nächstem Jahr wird in den Mieterträgen ebenfalls intern eine Miete verrechnet für das Pfarreibüro. Dies ändert nichts am Ergebnis, lediglich an den einzelnen Positionen.
- Die Position "Unterhalt Quellenfassung, Baumpflegearbeiten" beträgt CHF 8'908.00. Dieser Betrag wurde im Jahr 2021 budgetiert, wurde aber zu diesem Zeitpunkt nicht ausgeführt. Nun wurde die Quellfassung der Quelle in Brünisried neu gemacht.
- Der a.O Ertrag von CHF 53'200.00 ist auf den Verkauf des Parkplatzes in Brünisried zurückzuführen. Aus diesem Grund konnten ausserordentliche Abschreibungen von Total CHF 30'000.00 gemacht werden. Diese wurden je zur Hälfte bei den Kirchen belastet.

Rechnung 2023:

Aufwand Fr. 612'111.80 / Ertrag Fr. 614'016.97

= Gewinn von Fr. 1'905.17

Es gibt keine Fragen zu den Ausführungen von Markus Jungo.

Jahresrechnung der Seelsorgeeinheit Sense-Oberland

Martina Neuhaus stellt kurz die Jahresrechnung vor – siehe Rechnung im Anhang des Protokolls.

Die Seelsorgeeinheit (SE) besteht aus den 5 Pfarreien Plaffeien, Giffers-Tentlingen, St. Silvester, Plasselb und Rechthalten-Brünisried. Die SE ist durch eine Vereinbarung geregelt. Die Löhne vom Seelsorgeteam, Priester, Haushälterin, Jugendarbeit werden aus dem gemeinsamen Topf bezahlt.

Rechnung 2023: Total Aufwand Fr. 811'583.04 = CHF 19'897.78 weniger als budgetiert.

Kosten für Rechthalten-Brünisried = CHF 131'333.50. Dies sind CHF 4'266.50 weniger als in unserem Budget mit CHF 135'600.00.

Im Budget 2024 beträgt der Anteil für Rechthalten-Brünisried CHF 132'000.00

Bericht der Finanzkommission

Jahresrechnung 2023

Die Finanzkommission durfte sich am 25. März 2024 eingehend von Pfarreiratspräsidentin Martina Neuhaus und den Kassier Markus Jungo die Rechnung 2023 erläutern lassen, bedankt sich für die gute Zusammenarbeit und die detaillierte und sauber geführte Jahresrechnung 2023.

Im Rahmen der Jahresrevision von Bilanz, Laufender Rechnung und Investitionsrechnung können wir bestätigen, dass die Jahresrechnung sämtliche Buchungen des Berichtjahres umfasst. Die Jahresrechnung, welche durch den Pfarreirat genehmigt wurde, umfasst alle Vermögenswerte und Verpflichtungen der Pfarrei.

Die Jahresrechnung 2023 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 1'905.17. In der laufenden Rechnung fiel positiv auf, dass ausserordentliche Abschreibungen von CHF 30'000.00 auf die beiden Kirchen getätigt werden konnten. Der Verkauf des Parkplatzes an die Gemeinde Brünisried trug mit Einnahmen von Fr. 53'200.- ebenfalls zum guten Ergebnis bei.

Die Finanzkommission ist erfreut, dass der Pfarreirat den Budgetrahmen einhalten konnte. So sind kaum Abweichungen in der Rechnung ersichtlich, was wiederum von einer getreuen und sauberen Führung, von Erfahrung, Kontrolle und vertrauenswürdiger Zusammenarbeit zeugt.

Die Finanzkommission spricht dem Pfarreirat und Herrn Markus Jungo für die umsichtige Führung der Kasse sowie für die informativen Gespräche den besten Dank aus.

Die Finanzkommission schlägt der Versammlung vor, die Rechnung 2023 des Pfarreirates zu genehmigen.

Abstimmung

Die Jahresrechnung 2023 wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

Die Pfarreipräsidentin Martina Neuhaus-Achermann bedankt sich bei Markus Jungo für die Präsentation und der Finanzkommission für die gute Zusammenarbeit.

3. Budget 2024 – Bericht der Finanzkommission

Markus Jungo präsentiert das Budget 2024:

- Der Beitrag an Kath. Kirchl. Körperschaft (KKK) ist in den letzten Jahren gestiegen und wird auch weiterhin jährlich steigen.
- Bei der Erstellung des Budgets ist von gleichbleibendem Aufwand wie im Jahr 2023 ausgegangen. Es ist kein a.o. Ertrag von Steuereinnahmen oder Grundstückverkauf vorgesehen.
- Für das Pfarrhaus Rechthalten ist ein Architekt hinzugezogen worden, damit eine gründliche Zustandsanalyse gemacht wird. So kann herausgefunden werden, was und wie renoviert werden muss. Die Position wird mit CHF 9'000.00 budgetiert und beinhaltet die Analyse von CHF 6'000.00 sowie den normalen Unterhalt von CHF 3'000.00.
- Abschreibungen sind mit einem Betrag von CHF 15'000.00 vorgesehen.
- Im Jahr 2024 sind keine Investitionen vorgesehen.
- Der Unterhalt der Kirchen beinhaltet den Ersatz des Teppichs in Brünisried, was bereits ausgeführt wurde sowie die Überprüfung der Lautsprechanlage in Rechthalten.

Budgetiert ist für die Rechnung 2024 ein Verlust von Fr. 19'635.--

Zum Budget gibt es keine weiteren Fragen.

Bericht der Finanzkommission

Budget 2024

Die Finanzkommission durfte sich am 25. März 2024 eingehend vom Pfarreirat das Budget 2024 erläutern lassen und bedankt sich für die gute Zusammenarbeit und die detaillierte Ausarbeitung des Voranschlages 2024.

Generell stellt die Finanzkommission fest, dass das Budget 2024 ausgewogen und nach realistischen Massstäben erstellt worden ist. Es besteht die Meinung, dass die Vorarbeiten seriös ausgeführt wurden und die Einschätzungen der Realität entsprechen.

Der budgetierte Verlust von Fr. 19'635.00 ist vetretbar. Zu Buche schlagen vor allem die höheren Ausgaben an das Bistum. Weitere Ausgabenpunkt betreffen die Abklärungen um den Zustand des Pfarrhauses Rechthalten sowie die Aufschaltung einer Homepage.

Die Finanzkommission schlägt der Versammlung vor, das Budget des Pfarreirates mit einem budgetierten Verlust von Fr. 19'635.00 zu genehmigen.

Abstimmung

Das Budget 2024 wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

Die Pfarreipräsidentin Martina Neuhaus-Achermann bedankt sich bei Finanzkommission für die gute Zusammenarbeit.

4. Ersatzwahl Finanzkommission

Bisher bestand die Finanzkommission aus zwei Mitgliedern, sollte aber eigentlich aus drei bestehen. 2023 konnten Patrik Rappo (Präsident der Finanzkommission) und Sibille Müller wiedergewählt werden. Nun freut es den Pfarreirat Beat Bächler als neues Mitglied zur Wahl zu präsentieren.

Beat Bächler wird einstimmig als Mitglied der Finanzkommission gewählt und die Versammlung dankt ihm dafür mit Applaus.

5. Wort der Ansprechperson – Jan Bartelsen

Ich bin da in einer Doppelrolle als Ansprechperson für Rechthalten-Brünisried und als Teil der Seelsorgeeinheit Sense-Oberland. In den Pfarreien passiert immer mehr auf Seelsorgeebene als in den Pfarreien selbst, so zum Beispiel der Firmweg 15+, bei dem auch Firmlinge beim Krippenspiel in Rechthalten mitmachen.

Auch die Fernsehübertragung von Gottesdiensten wird sehr geschätzt. Meistens sind auch Mitwirkende von hier (wie regionale Musikgruppen) im Gottesdienst und es ist jeweils ein besonderer Gottesdienst. Auch die älteren Leute, welche nicht mehr in die Kirche kommen können, sind davon begeistert.

Ich danke auch allen Katechetinnen und Katecheten, welche eine sehr wertvolle Arbeit mit den Kindern leisten. Ebenso danke ich Allen, die sich für die Pfarrei einsetzen als Lektoren, Kommunionhelfer, Sigristinnen, den Vereinen, Organisten, Dirigenten, Messdienern... Und auch dem Pfarreirat und der Pfarramtssekretärin für die wertvolle Zusammenarbeit.

6. Wort der Präsidentin – Martina Neuhaus-Achermann

2023 war doch ein spezielles Jahr

Viele langjährige Mitarbeiter:innen haben die Pfarrei verlassen:

- Irène Achermann – 40 Jahre als Organistin in Brünisried
- Kornel Köstli – 5 Jahre als Dirigent in Brünisried
- Beatrice Molinari – 5 Jahre Mitglied des Pfarreirates
- Gallus Bächler – 5 Jahre Mitglied des Pfarreirates
- Yvette Jenny – 20 Jahre Mitglied der Finanzkommission

Neu hinzugekommen sind

- Renata Talpas – Organistin in Brünisried
- Véronique Jenny – Dirigentin in Brünisried
- André Zbinden – Mitglied des Pfarreirates
- Hugo Poffet – Mitglied des Pfarreirates, Hugo hat bereits demissioniert.
- Beat Bächler – heute gewählt als Mitglied der Finanzkommission

Es ist uns auch gelungen, einige langwierige Geschäfte abzuschliessen:

- Subventionen für die Dachsanierung der Kirche Brünisried (PV 12.2018 genehmigt, im Jahr 2019 realisiert) und der Aussenrenovation der Kirche Rechthalten (PV 12.2019 genehmigt, im Jahr 2020 realisiert) vom Kulturgüterdienst erhalten. Nachdem wir erneut die gesamten Dossier eingereicht haben.

- Nachdem der Parkplatz in Brünisried aus dem bäuerlichen Bodenrecht herausgenommen werden konnte, wurde er definitiv an die Gemeinde verkauft und im Grundbuch eingetragen für CHF 53'250.00. Der Spielplatz ist noch hängig von CHF 15'950.00 – PV-Beschluss von 2021.
- Für die Renovation der obersten Wohnung im Schloss wurde ein Betrag von CHF 35'000.00 budgetiert und hat effektiv CHF 41'003.00 gekostet. Der Mehraufwand von CHF 6'000.00 ist auf die Asbestsanierung zurückzuführen.
Zusammenstellung der Kosten:
 - CHF 6'976.00 → Vonlanthen Moser – Asbestsanierung
 - CHF 23'150.00 → D. Julmy – Küche, Türen & Böden
 - CHF 2'689.00 → Hertli & Bertschy
 - CHF 5'251.00 → Malerei Gruber – Streichen
 - CHF 2'937.00 → Dachreparatur Schlössli
- Beim Bau des neuen Parkplatzes oberhalb des Pfarrhauses in Rechthalten, stellte sich heraus, dass die Trinkwasserleitung zum Pfarrhaus ebenfalls erneuert werden musste. Kosten dafür belaufen sich auf CHF 7'639.00 (CHF 6'462.00 + 1'177.00). Dieser Parkplatz ist fast fertig, die Gemeinde hat hier eine gute Arbeit geleistet. Es fehlt noch das Tor zum Pfarrhaus.
- Wie bereits erwähnt, wurde die Quelle und der Quellschacht in Brünisried von der Firma Tiefbau Zore AG für einen Betrag von CHF 7'728.00 saniert.
- Um die Induktionsanlage-Ringschlaufe zu ersetzen, wurden CHF 17'000.00 budgetiert. Bisher wurden CHF 10'000.00 ausgegeben. Der restliche Betrag von CHF 7'000.00 wird für das Jahr 2024 budgetiert. Ausserdem musste der Teppich in der Kirche Brünisried ersetzt werden.
- Eine Läutmaschinenanlage einer Glocke in Rechthalten musste ersetzt werden, was CHF 4'368.00 gekostet hat (Budget = CHF 4'500.00).

Total sind Kosten von CHF 21'370.00 ausserhalb des Budgets angefallen.

Leider haben wir, wie andere Pfarreien auch, immer wieder mit den Austritten aus der Pfarrei zu kämpfen. Im Jahr 2023 waren dies 42 Austritte, welche ebenfalls Einfluss auf das Budget haben.

Im Jahr 2024 wurde der Baum bei der Niklaus Kapelle geschnitten, da der Dachkännel defekt war. Die Holzbank hat die Gemeinde aufgestellt. Ebenso wird der Oelberg angeschaut.

Wir sind immer auf der Suche nach Lektoren und Messdienern.

Zum Abschluss ein Zitat von Sokrates, griechischer Philosoph: "Fokussiere all deine Energie nicht auf das Bekämpfen des Alten, sondern auf das Erschaffen des Neuen."

7. Verschiedenes

Tony Scherrer, Vertretung Quartier Berg

Tony dankt dem Pfarreirat für den schönen Teppich in der Kirche Brünisried. Er möchte wissen, was mit dem Erlös geschieht, welcher aus dem Kerzenverkauf im Buchenkäppeli entsteht.

Gemäss Martina verwaltet diese Einnahmen das Pfarramt und nicht der Pfarreirat. Somit erklärt Jan, dass diese Einnahmen zweckgebunden sind und müssen entweder zur Verschönerung des Kulturortes investiert werden oder als Spenden an soziale Zwecke, für welche sich Leute aus der Pfarrei engagieren.

Der Erlös vom Kerzenverkauf in der Buchenkapelle wird vor Allem für die Zahlung der Sakrestanin der Buchenkapelle verwendet. Es wurde auch ein Teil am Teppich der Kirche Brünisried gezahlt.

Jan wird prüfen, ob die Einnahmen im Pfarrblatt, etc. (so wie die Kollekte-Einnahmen auch) aufgeführt werden können. Da es nun auch möglich ist, die Kerzen via Twint zu bezahlen, können nur die globalen Einnahmen aufgeführt werden und nicht nach Standort.

Da es keine weiteren Wortmeldungen aus der Versammlung gibt, bedankt sich Martina Neuhaus bei Allen, welche im Verlauf des Jahres für die Pfarrei arbeiten, für das grosse Engagement. Sie bedankt sich bei den Danke, dass Sie alle an die Versammlung gekommen sind.

Die Mitglieder des Pfarreirates bedanken sich bei Martina ihre Arbeit und ihr Engagement als Präsidentin.

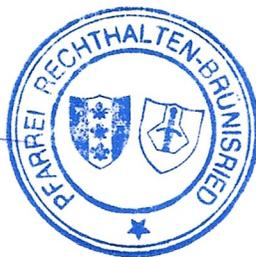
Nach der Versammlung gibt es für alle Wein, Wasser und kleine Sandwiches.

Ende der Versammlung: 20:25 Uhr

Rechthalten, 1. Mai 2024

Die Schreiberin:

Anja Spicher



Die Pfarreipräsidentin:

Martina Neuhaus-Achermann